



INFORMATIONSSCHREIBEN

Das Projekt

Beyond the Noise: Open Source Soundscapes.

Die Wissenschaftlerin

Dr. Antonella Radicchi (Technische Universität Berlin)

Der Betreuer: Professor Dietrich Henckel (Technische Universität Berlin)

Lieber Anwohner, liebe Anwohnerin,

ich leite derzeit ein IPODI-Marie Curie Postdoktorandenstipendium an der Technischen Universität Berlin und arbeite an dem Forschungsprojekt "Beyond the Noise: Open Source Soundscapes".

Das Projekt beschäftigt sich mit dem Problem der Lärmbelästigung.

Dabei experimentiert es mit einer neuen, interdisziplinären Methodik, um kleine, versteckte Ruhezone in der Nachbarschaft identifizieren, beurteilen und planen zu können, indem sie aktiv die lokalen Bewohner einbezieht. Mit dem Einsatz einer neuen Open-Source-Technologie, soll das Ziel, jedem Zugang zu Ruhe und Erholung zu ermöglichen, erreicht werden.

Wenn Sie die Idee hinter dem Projekt mögen und daran teilnehmen möchten, können Sie dies über folgende Aktivitäten tun: Teilnahme an einem kurzen Einzelgespräch mit der Projektleiterin

- Teilnahme an einem geleiteten Gruppensoundwalk
- Teilnahme an einer geleiteten Gruppendiskussion am Ende des Soundwalks
- Sammeln von Daten Ihrer ruhigen Lieblingsorte im Reuterkiez unter Verwendung der HUSH CITY App.
- Diskussion über die Ergebnisse der Studie mit der Projektleiterin und den anderen Teilnehmern.

Die Ziele meines Forschungsprojektes sind

- Erhöhung des Bewusstseins der Bevölkerung gegenüber der Bedeutung von Schutz und Recht auf Ruhe in ihrer Nachbarschaft.
- Ermächtigung der Anwohner, kleine, ruhige Orte in ihrer Nachbarschaft zu identifizieren, zu bewerten und deren Zugang zu gewährleisten.
- Einfluss auf die Politik zu nehmen und partizipative Planungsprozesse durch die Einführung von engagierten Bürgern in die aktive Soundscape-Forschung zu ermöglichen.



BEYOND THE NOISE: OPEN SOURCE SOUNDSCAPES

Bitte beachten Sie, dass:

- Die Teilnahme an dieser Studie ist freiwillig und nicht verpflichtend, das heißt, Sie können das Projekt jederzeit verlassen.
- Vertraulichkeit und Anonymität sind durch die Verwendung von Pseudonymen und einer angemessenen, sicheren Datenspeicherung gewährleistet.

Sollten Sie an der Studie teilnehmen möchten, beachten Sie bitte, dass Sie weitere Unterlagen erhalten:

- Einladungsschreiben.
- Einverständniserklärung
- Dossier zur Aufklärung über die Details der Studie.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und dass Sie sich die Zeit genommen haben, diesen Brief zu lesen.

Wenn Sie weitere Fragen haben oder zusätzliche Informationen benötigen, kontaktieren Sie mich bitte unter 0151 41871493 oder schicken Sie mir eine E-Mail: antonella.radicchi@tu-berlin.de.

Herzliche Grüße,
Antonella Radicchi